



Wie soll sich der «Dorfgeischt» weiter entwickeln?

In der Dezember-Ausgabe Nummer 121 informierte der Gemeinderat über die finanzielle Situation der Gemeinde Niederlenz. Unter dem Titel «Sparen, sparen, sparen: Wohin führt der Weg?» wurden auch umfangreiche Massnahmen vorgestellt.

Der Gemeinderat hat 33 Posten aus dem Gesamtkatalog heraus gezupft und genauer analysiert. Die Frage dazu lautete: Was kann gemacht werden, welche Massnahmen werden greifen? Schaut man das Budget 2021 etwas genauer an, so stellt man fest, dass Umbuchungen von der Einwohnergemeinde auf die Ortsbürger gemacht wurden, aber auch Dienstleistungen wurden abgebaut. Die Ortsbürger übernehmen ab 2021 die Kosten für das Jugendfest, ebenso die Ausgaben

Skilager der Schulen, die Bibliothek und die Defizit Ausgaben vom «Dorfgeischt».

Sagen Sie uns Ihre Meinung

Mit der «Verschiebung» in die Ortsbürgerkasse ist der «Dorfgeischt» aber nicht automatisch aus dem Schneider. Daher fragen wir unserer Leserschaft:

Wohin führt unser Weg?

Auch der «Dorfgeischt» wird sich irgendwann dem Trend anpassen müssen. Können Sie sich vorstellen, die neuste Ausgabe nur noch auf dem Handy oder Tablet zu lesen? Der «Dorfgeischt» erscheint alle drei Monate und schreibt über Geschehenes und informiert über Neues, was in den nächsten

Tagen und Wochen in Niederlenz abgehen soll. Es stellt sich auch die Frage: Will ich als Leser schneller informiert werden über die nächsten Veranstaltungen im Dorf?

Auf der Gemeindehomepage werden viele Ereignisse jetzt schon laufend erwähnt, aber bleiben diese in der Erinnerung festgehalten?

Push-Nachrichten sind spezielle Meldungen, die direkt auf dem Handy angezeigt werden. Man muss also nicht erst eine Anwendung öffnen, sondern hat mit einem Blick Zugriff darauf. Diese Art von schnellen Infos ist stark zunehmend.

Was ist Zukunft? Weiterhin auf Papier und der «Dorfgeischt» ist immer griffbereit. Oder in Zukunft schneller informiert sein?

Sagen Sie uns Ihre Meinung.

Kommunikation innerhalb der Gemeinde in Zukunft?

Berichterstattungen

Die Gemeinde Niederlenz erbringt viele unterschiedliche Dienstleistungen und berichtet darüber. Wie zufrieden sind Sie mit folgenden Berichterstattungen?

«Dorfgeischt»

- Sehr zufrieden Nicht zufrieden
 Zufrieden Gar nicht zufrieden
 Eher unzufrieden Keine Antwort

Lenzburger Bezirksanzeiger

- Sehr zufrieden Nicht zufrieden
 Zufrieden Gar nicht zufrieden
 Eher unzufrieden Keine Antwort

Gemeindehomepage

- Sehr zufrieden Nicht zufrieden
 Zufrieden Gar nicht zufrieden
 Eher unzufrieden Keine Antwort

Anschlagkasten

- Sehr zufrieden Nicht zufrieden
 Zufrieden Gar nicht zufrieden
 Eher unzufrieden Keine Antwort

Es gibt im Gemeindebann Niederlenz mehrere Anschlagkasten. Welche Standorte sind Ihnen bekannt (Mehrfachantwort möglich)?

- Gemeindehaus
 Staufbergstrasse
 Kirchengemeindehaus
 Weitere?

Der «Dorfgeischt» erscheint quartalsweise. Ist dies gerade recht, sollte er mehr oder weniger oft in Ihrem Briefkasten erscheinen?

- Gerade recht sechsmal
 zweimal zwölfmal

Wie ist Ihrer Meinung nach dem Umfang vom «Dorfgeischt»?

- Gerade recht zu wenig
 zu umfangreich

Der «Dorfgeischt» erscheint in Papierform und kann auf der Gemeindehomepage als PDF eingesehen werden. Ist Ihnen dieses Angebot auf der Homepage bekannt?

- Ja Nein
Falls NEIN, werden Sie dieses Angebot in Zukunft nutzen?
 Ja Nein

Wünschen Sie sich zusätzliche Informationskanäle wie zum Beispiel (Mehrfachantwort möglich)?

- Digitaler Dorfplatz
 Wöchentlicher Newsletter
 Gemeinde-App
 Push-Benachrichtigung auf Mobilgerät

Der Lenzburger Bezirksanzeiger ist das Publikationsorgan unserer Gemeinde. Können Sie sich vorstellen, dass die amtlichen Publikationen in Zukunft nur noch online zur Verfügung stehen?

- Ja Nein

Die Website kann auch eine Visitenkarte der Gemeinde sein. Unsere Gemeindehomepage ist in die Jahre gekommen und gewisse Dienstleistungen (z.B. Push-Benachrichtigungen) sind technisch nicht möglich. Würden Sie eine überarbeitete Website mit weiteren technischen Möglichkeiten begrüßen?

- Ja Nein

Demografische Angaben

Bitte machen Sie im Folgenden Angaben zu Ihrer Person. Die Daten sind anonym und lassen keine Rückschlüsse auf Personen zu.

Wie alt sind Sie?

Geschlecht?

- weiblich männlich

Wie lange sind Sie schon in Niederlenz wohnhaft?

Weitere Anregungen zum Thema Kommunikation innerhalb der Gemeinde:

Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme.